



Nichts als Leere!

(siehe dazu die «volle» Seite 8)



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.refkirchehoefe.ch

PfarrerIn Rahima U. Heuberger
Telefon 044 784 05 14
rahima.heuberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller
Telefon 055 410 10 02
klaushenning.mueller@refkirchehoefe.ch

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 416 03 33 / info@refkirchehoefe.ch

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag,
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Nachmittags geschlossen

Beerdigungen und Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 5. – 11. Juni
Pfarrer Richard Aebi

Gottesdienste

Sonntag, 6. Juni

- 09:00 Konfirmationsgottesdienst Gr. 1a
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
PfarrerIn Rahima U. Heuberger
11:00 Konfirmationsgottesdienst Gr. 1b
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
PfarrerIn Rahima U. Heuberger

Dienstag, 8. Juni

- 16:00 ökumenischer Gottesdienst im
Tertianum
Altersresidenz Tertianum,
Pfäffikon
Pfarrer Klaus Henning Müller

Erwachsene

Montag, 7. Juni

- 19:00 Projektchor Höfe – Chorprobe Gr. 1
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Kirchenmusiker Alexander Seidel
Montagabends lädt der Projektchor
zumeist zu seinen Chorproben ein.
www.projektchor-hoefe.ch
20:15 Projektchor Höfe – Chorprobe Gr. 2
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Kirchenmusiker Alexander Seidel
Montagabends lädt der Projektchor
zumeist zu seinen Chorproben ein.
www.projektchor-hoefe.ch

Mittwoch, 9. Juni

- 19:00 Gesprächskreis
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Verantwortlich: Therese Wihler-
Scholl

64plus

Mittwoch, 9. Juni

- 14:00 Seniorenkaffee und Spielnachmittag
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Sie sind herzlich willkommen zu
Kaffee- und Kuchengenuss sowie
zum Mitspielen.
Anmeldung bis Dienstag, 8. Juni,
auf www.refkirchehoefe.ch/agenda.
Verantwortlich: Doris Kümín

Vorschau

Gottesdienste

Samstag, 12. Juni

- 10:00 Fiire mit de Chliine – Sommer
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Ein feierliches Erleben – speziell für
Kinder ab 3 Jahren bis und mit
Kindergartenalter – gemeinsam mit
Eltern oder Grosseltern. Anmelden
bis Freitag, 11. Juni, über das
Online-Anmeldeformular auf
www.refkirchehoefe.ch in der
Rubrik «Jugend und Familie».
Verantwortlich: Simone Mettler



Sonntag, 13. Juni

- 10:00 Gottesdienst
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Pfarrer Klaus Henning Müller

Jugend und Familie

Sonntag, 13. Juni

- 09:30 BaSKi-Kinderkirche
Unterkirche der Ref. Kirche
Wollerau in Wilen
Mit Kindern der 1.–4. Primarklasse
lernen wir im BaSKi die Welt der
Bibel kennen. Anmeldung bis
Samstag, 12. Juni.
Verantwortlich: Kathrin Dubs



Erwachsene

Montag, 14. Juni

- 19:00 Projektchor Höfe – Chorprobe Gr. 1
20:15 Projektchor Höfe – Chorprobe Gr. 2
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Kirchenmusiker Alexander Seidel

Konfirmation am 30. Mai Gruppe 2, mit Pfr. Klaus Henning Müller



(Für das Foto wurde die Maske kurz abgenommen.)

Colin Bühlmann, Amanda Christen, Fynn Eyer, Lena Hiniger, Svenja Hiniger,
Mischa Huber, Christian Knechtle, Charleen Leimer, Gabriel Masek, Ricardo Riediker,
Jan Waser, Christopher Herth

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37, 8835 Feusisberg
Telefon 044 784 04 63
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag und Donnerstag, 09:00–11:00 Uhr
Pikett-Telefon für Notfälle 077 503 32 12

Pfarradministrator: Dr. Andreas Fuchs
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
www.pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Samstag, 5. Juni
18:00 bis 18:30 Beichtgelegenheit
19:00 Vorabendgottesdienst

Sonntag, 6. Juni
10. Sonntag im Jahreskreis
09:30 Hauptgottesdienst

Dienstag, 8. Juni
19:00 Werktagsmesse

Freitag, 11. Juni
08:30 Rosenkranzgebet
09:00 Werktagsmesse

Samstag, 12. Juni
18:00 bis 18:30 Beichtgelegenheit
19:00 Vorabendgottesdienst

Sonntag, 13. Juni
11. Sonntag im Jahreskreis
09:30 Hauptgottesdienst

Mitteilungen

Opfer

5. und 6. Juni: Oremus-Kapelle, Zürich
Die Ewige Anbetung OREMUS befindet sich in Zürich. Dieser Ort der Stille dient

der Verehrung und der Anbetung von Jesus Christus im Sakrament der Eucharistie. Menschen, die sich nach Gott sehnen, können sich hierher zurückziehen und in der Stille und in der Anbetung neue Kraft schöpfen.

12. und 13. Juni: Flüchtlingshilfe Caritas
Ein ganz herzliches Vergelt-Gott für die Spenden!

Mitteilung zu den Gottesdiensten am Wochenende

Laut den neuesten coronabedingten Vorschriften dürfen ab Juni wieder mehr als 50 Personen an den Gottesdiensten teilnehmen. Damit entfällt auch die Auflage einer Anmeldung. Die Maskenpflicht bleibt jedoch vorerst immer noch bestehen.

Neues Datum Seniorenausflug

Donnerstag, 8. Juli

Organisiert durch die Frauengemeinschaft Feusisberg.

Die Reise geht in die Region Zug.

Die Einladungen für alle Feusisberger Ü65 werden Anfang Juni verschickt.

Gottes Segen begleite uns

Am letzten Sonntag fuhr der Motorradclub Wildhogs aus Liechtenstein zu uns nach Feusisberg zu ihrem ehemaligen Pfarrer, um für die nun beginnende Saison für sich und die glänzenden Maschinen Gottes Segen zu erbitten.

Pfarrer Andreas Fuchs ist gerne bereit, auch die Pfarreiangehörigen von Feusisberg, deren Häuser, Wohnungen, Fahrzeuge, Autos und auch weitere Gegenstände zu segnen. Interessierte können sich gerne beim Pfarramt melden.



Maiandacht

Am letzten Sonntag fand die letzte Maiandacht in diesem Jahr statt. Die Akkordzithergruppe «Zürisee» verschönerte den Gottesdienst mit ihrer wunderbaren Musik. Herzlichen Dank und vergelts Gott für diesen sehr geschätzten Auftritt.



Das Leben im Seilpark

Eine motivierte Gruppe von Firmkandidat*innen aus Feusisberg, Schindellegi und Wollerau erlebten am Sonntag, 30. Mai, einen abwechslungsreichen Nachmittag im Seilpark als Wahlpflichtangebot auf dem Firmweg. Hoch in den Bäumen warteten diverse Hindernisse auf die jungen Erwachsenen. Gut gesichert an Karabinern ging es hinauf auf die Startplattform. Nicht nur Kraft und Ausdauer brauchte es, sondern auch ab und an ein bisschen Mut, den ersten Schritt zu wagen oder sich auf die Hinweise und Tipps der Kolleg*innen zu verlassen respektive dem Material, der Technik und sich selbst zu vertrauen. Viele Themen, die die jungen Erwachsenen auch aus ihrem Leben kennen, wie «an die eigenen Grenzen kommen», «über sich hinauswachsen», «etwas wagen», «probieren und nicht studieren», «manchmal muss man erst mal wieder einen Schritt zurück» oder «sich selbst übertreffen», erlebte man 1:1 auch im Seilpark. Mit all diesen Erfahrungen im Gepäck reisten die jungen Erwachsenen nach einem fast schon sommerlich warmen Halbtage zurück in die Höfe. Ein grosses Dankeschön allen, die etwas zu diesem eindrücklichen Anlass beigetragen haben.



Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47, 8807 Freienbach
Tel. 055 410 14 18 / Fax 055 410 18 82
pfarramt.freienbach@swissonline.ch
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag,
09:00–12:00 Uhr / 14:00–17:00 Uhr
(nachmittags nur telefonisch und per E-Mail)
Mittwochnachmittag geschlossen

Gottesdienste

Freitag, 4. Juni

Herz-Jesu-Freitag

09:00 keine Messfeier in Freienbach
19:30 Messfeier in der Schlosskapelle

Samstag, 5. Juni

17:30 Messfeier in *Freienbach*
1. Jahrzeit für Alois Bernhardsgrütter, Freienbach.

Sonntag, 6. Juni

10. Sonntag im Jahreskreis

09:15 Messfeier in Freienbach
Stiftsjahrzeit für Johanna Meier, Wilen.
11:00 Messfeier in *Freienbach*
Stiftsjahrzeit für Giuseppe Santagada-Stocker, Freienbach.

Montag, 7. Juni

14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 9. Juni

18:30 Messfeier in Freienbach

Donnerstag, 10. Juni

14:30 Rosenkranz in Freienbach

Freitag, 11. Juni

09:00 Messfeier in Freienbach

Samstag, 12. Juni

17:30 Messfeier in *Freienbach*

Sonntag, 13. Juni

09:15 Messfeier in Freienbach
Stiftsjahrzeit für Anna und Friedrich Jäger-Fuchshuber, Zürich.
11:00 Messfeier in *Freienbach*
15:00 Festgottesdienst zur *Erstkommunion* in Freienbach
Die Gottesdienste zur Erstkommunion finden im engsten Familienkreis der Erstkommunionkinder und ihrer Familien – unter Ausschluss der Öffentlichkeit – statt. Besten Dank für Ihr Verständnis!

Mitteilungen

Kollekte

Am *Samstag/Sonntag, 5./6. Juni*, nehmen wir die Kollekte für das Projekt «Broken Bread» des Vereins Incontro auf. Wir empfehlen Ihnen diese Kollekte und danken für jede Spende.

Komm, mach mit!

Spaziertreff (für alle)

Jeden Dienstag
(bei jedem Wetter)

Besammlung:

14:00 Gruppe Mittel, bei der Kirchentreppe Freienbach
14:00 Gruppe Weiter (evtl. mit ÖV: GA oder Halbtax mitnehmen), beim Gemeinschaftszentrum Freienbach
15:00 Gruppe Rollator etc. (langsam), beim Brunnen vor der Pfarrmatte Freienbach

- keine Anmeldung
- keine Kosten (ausser evtl. ÖV)
- es kommt jedermann, der Lust hat auf Bewegung im Freien in Gesellschaft
- es bringt jeder Ideen mit, was gemacht werden kann
- die Gruppe entscheidet spontan vor Ort, wohin es geht
- Versicherung ist Sache der einzelnen Spazierler

Viel Spass, Urs Zihlmann



Projekt «Broken Bread»

- für Menschen auf der Gasse
- für Menschen zum Überleben
- für Menschen, die benachteiligt sind

Wenn Sie das Projekt «Broken Bread» unterstützen und damit den Menschen helfen möchten, sagen wir Ihnen schon jetzt: Herzlichen Dank! Unser Dank gilt auch jenen, die das Projekt bereits unterstützt haben.



Die IBAN-Verbindung lautet:
CH68 0023 0230 6919 3301 U

PS – Post Scriptum

Auch in einer medial sehr schnelllebigen und auf Digitalisierung ausgelegten Zeit sind persönliche Briefe nicht nur zeitlos, sondern immer noch angesagt. Weihnachtspost, Osterkarten und Geburtstagsbriefe sind nur einzelne Beispiele dafür und zeugen von einer persönlichen Beziehung vom Absender zum Adressaten. Häufig kommt auch das lateinische PS als *Post Scriptum* (= *nach dem Geschriebenen*) zum Zug, um persönliche Schreiben abzurunden.

Die Heilige Schrift ist handschriftlich über viele Jahrhunderte als Glaubensbuch entstanden. Es berichtet von den Erfahrungen der Menschen auf dem Weg mit Gott. Ich stelle mir vor, dass die Geschichte Gottes mit den Menschen seiner Zeit auch uns heute betrifft und herausfordert. Gerade dann, bleibt es spannend, sich verschiedenen Fragen zu stellen, die eigenen Ansprüche aus einer anderen Perspektive zu betrachten, um neue Antworten zu finden und sich beschenken zu lassen.

Wo ist in der Heiligen Schrift das PS? Als Nachgeschriebenes finde ich es nicht, sondern es ist für mich die Botschaft in ihrer Fülle und Ganzheit, als gesamtes Glaubensbuch, als Zentrum und Quelle des Glaubenslebens. Denn Gott schreibt, um den Titel eines bekannten Buches zu Hilfe zu ziehen, jedem einzelnen Menschen in das Herz: «PS: Ich liebe dich!»

Holger Jünemann
Pfarreibeauftragter



Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 410 22 65
www.pfarreipfaeffikon.ch
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
08:00–12:00 Uhr / 13:30–18:00 Uhr
(nachmittags nur telefonisch und E-Mail)
Donnerstagnachmittag geschlossen

Gottesdienste – Pfarrkirche

Kollekte: Missio – «Kinder helfen Kindern»

Freitag, 4. Juni

19:30 Herz-Jesu-Freitag, Schlosskapelle

Samstag, 5. Juni

15:00 Festgottesdienst Erstkommunion
17:00 Festgottesdienst Erstkommunion
19:00 Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit von Elisabeth Fischer,
Alois Fischer, Margrit und Josef
Fischer-Birrer.

Sonntag, 6. Juni

08:45 Festgottesdienst Erstkommunion
10:45 Festgottesdienst Erstkommunion
14:30 Eucharistiefeier in polnischer
Sprache
15:30 Gottesdienst, Vietnamesen-Mission
19:00 Rosenkranz

Coronabedingt finden die Gottesdienste zur Erstkommunion im engsten Familienkreis – unter Ausschluss der Öffentlichkeit – statt. Sie haben die Möglichkeit, die Gottesdienste am Samstagabend in Freienbach und Pfäffikon sowie am Sonntagmorgen in Freienbach mitzufeiern. Danke für Ihr Verständnis.

Dienstag, 8. Juni

09:00 Eucharistiefeier, anschliessend
Rosenkranz

Donnerstag, 10. Juni

09:00 Eucharistiefeier

Samstag, 12. Juni

10:30 Orgelmatinee
11:30 Orgelmatinee
19:00 Eucharistiefeier
Dreissigster für Marianna Braschler.

Sonntag, 13. Juni

10:30 Eucharistiefeier
1. Jahrzeit für Georges Bürgi.
15:30 Gottesdienst, Kroaten-Mission
19:00 Rosenkranz

Mitteilungen

Kollekte: Missio – «Kinder helfen Kindern»

Die Erstkommunionkinder entscheiden aus drei möglichen Projekten aus dem Fonds «Kinder helfen Kindern», an welches sie Ihre Kollekte für diesen Festgottesdienst spenden möchten.

Missio gehört dem weltweiten Netzwerk der Kindermissionswerke an und engagiert sich für den Fonds «Kinder helfen Kindern». Kinder in der ganzen Welt verbin-

den sich über diesen Fonds solidarisch miteinander.

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag zur Unterstützung dieses Projekts.

!!! ABGESAGT !!!

Der Gottesdienst am 8. Juni in der Dreieidgenossen-Kapelle findet nicht statt.

Voranzeigen

Begegnungsraum – Turmstübli

Nach langer Zeit öffnen wir am 13. Juni wieder nach dem Gottesdienst das Turmstübli zum gemütlichen Beisammensein. Gleichzeitig können Sie die Werke von unserem «Pfäffiker» Künstler Oliver Kempf bestaunen. Herzlich willkommen.



Orgelmatinee

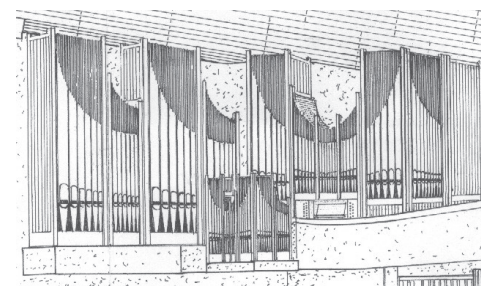
Leider mussten wir die Orgelmatinee vom 13. Februar aufgrund der damals geltenden Coronabestimmungen absagen. **Nun holen wir diese nach, und zwar zweimal: am Samstag, 12. Juni, um 10:30 und um 11:30 Uhr.**

In dieser nachgeholten Orgelmatinee vom 12. Juni erklingen aus Anlass seines 250. Todestages Werke des böhmischen Komponisten *František Xaver Brix* (1732–1771). Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher und hoffen, dass wir durch diese Orgelmatinee einen Beitrag zum Wiederaufleben der kulturellen Aktivitäten in unserer Region leisten können. Mit musikalischen Grüßen
Organistenteam Pfäffikon-Freienbach

Anmeldung unter:
www.orgelmusikpfaeffikon.org

St. Meinradskirche Pfäffikon SZ
Samstag, 12. Juni 2021, 10.30 und 11.30 Uhr

Orgelmatinee



Raphaela Kümin und Miguel Hernandez, Violine
Susann Brandenburg, Kontrabass
Roman Künzli, Orgel
Organisten-Vokalquartett
(Mirjam Föllmi, Sybille van Veen, Fabian Bucher, Bernhard Isenring)
musizieren Werke des spätbarocken tschechischen Komponisten
Franz Xaver Brix

Gottes Wege ... sind unergründlich

Ausstellung jeden Sonntag, ca. 11.30 - 12.15 Uhr, bis Ende Dez.

Gegenüber der kath. Kirche, Mühlematte 3, Pfäffikon

Oder nach Vereinbarung: privat 079 664 25 12



SEELSORGERAUM BERG

Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten

Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr
13:30–16:30 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3
Mittwoch 08:30–11:30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Jozef Kuzár, Pfarrer, Tel. 044 787 01 70
Joachim Cavicchini, Diakon
Telefon 044 787 01 70
Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin
Telefon 077 512 85 33

Pikett-Telefon für Notfälle
079 920 27 65



Gottesdienste – Agenda

10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: für das Priesterseminar
St. Luzi, Chur

SAMSTAG, 5. Juni

17:30 Wollerau
Stiftsjahrzeit für
Walter Kümin-Egger

SONNTAG, 6. Juni

09:00 Schindellegi
Dreissigster für
Helen Müller-Limacher

10:30 Wollerau

Erstjahrzeit für
Hulda Halter-Weissbaum

11:30 Schindellegi

Taufe von
Elias Cagienard, Würzweg 1,
Schindellegi

18:00 Schindellegi

eucharistische Anbetung

DONNERSTAG, 10. Juni

08:30 Wollerau
Rosenkranz mit Aussetzung

09:00 Wollerau

Eucharistiefeier
Jubiläumsgottesdienst zum
25-jährigen Bestehen der Liturgie-
gruppe der Frauengemeinschaft
Wollerau.
Anschliessend sind alle zu Kaffee
und «etwas Leckerem» im Pfarrei-
saal eingeladen.
Das Schutzkonzept wird einge-
halten.

FREITAG, 11. Juni

Heiligstes Herz Jesu

08:30 Schindellegi
Rosenkranz

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier

11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Ecole Mahoro, Burundi

SAMSTAG, 12. Juni

17:30 Wollerau
Eucharistiefeier
Familiengottesdienst
Stiftsjahrzeit für
Josef und Martha Föllmi-Schmucki

SONNTAG, 13. Juni

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für
Franz Stössel-Schmid
Agatha und Martin Wiget-Gämperli
Peter Horat
Marie und Josef Horat-Nauer

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für
Mina Knobel-Rauchenstein
Anita Zolger

Gemäss dem Bundesratsentscheid vom
26. Mai dürfen ab 31. Mai wiederum 100
Personen den Gottesdienst besuchen. Bis
auf Weiteres bleibt jede zweite Bank
abgesperrt und die Sicherheitsmassnah-
men bleiben bestehen. Im Moment ist es
nicht mehr nötig, sich für den Gottes-
dienst anzumelden.
Wir danken Ihnen, dass Sie die Sicher-
heitsregeln weiterhin einhalten.

Sonntagskollekte

Priesterseminar St. Luzi, Chur

Die Kollekte geht an die Stiftung Priester-
seminar St. Luzi. Diese Stiftung ist Träge-
rin der gesamten Churer Ausbildungsstätte.
Sie ist zuständig für die Finanzierung des
Priesterseminars, für die Theologische
Hochschule mit dem Pastoralinstitut und
den damit verbundenen Fort- und Weiter-
bildungsangeboten für die Seelsorger und
Seelsorgerinnen sowie für das Mentorat der
Laientheolog/innen und den Pastorkurs.
Ein herzliches Dankeschön allen Spende-
rinnen und Spendern.

Aus dem Leben der Pfarrei

Gratulationen

10.06. Hugo Züger, Beckiweg 20, Wollerau
85-jährig
Wir wünschen dem Jubilar zu seinem Fest-
tag alles Gute und Gottes Segen!

Höfner Wallfahrt

Am Samstag vor dem Dreifaltigkeitsson-
ntag trafen sich einige Wanderlustige in Wol-
lerau, Pfäffikon, Feusisberg Schindellegi
und Biberbrugg zur Sternwallfahrt nach
Einsiedeln. Früh ging es los. Doch das Früh-
aufstehen lohnte sich, hörte man doch
schon bald das Vogelgezwitscher, das Rau-
schen des Windes und Wassers. Auch
konnte ein wunderbarer Weitblick auf den
Zürichsee, die sattgrünen Wiesen und die
Stille des Waldes genossen werden. Der
Weg zog sich, wurde aber durch einige spi-
rituelle Impulse unterbrochen, und durch
diese Stärkung konnte der Weg weiter nach
Einsiedeln gut bewältigt werden. Während
einem wunderschönen Naturjutz von Vroni
Fleischmann gab es, zusammen mit dem
Blick auf den Sihlsee und die wunderschöne

Bergwelt, sicher die ein oder andere Gänsehaut.

Bald lag es vor uns, zuerst noch fern, doch mit jedem Schritt rückte das Ziel, das Kloster Einsiedeln, näher. Angekommen fand im Oratorium des Klosters ein starker Gottesdienst statt. Da wegen den Corona-Regeln kein gemeinsames Frühstück angeboten wurde, zerstreute sich die Pilgergruppe nach dem Gottesdienst und der ein oder andere kehrte bei Sonnenschein in ein Strassencafé oder auf einer Terrasse ein für einen feinen Kaffee. Jeder und jede machte sich anschliessend mit vielen schönen Eindrücken und Zufriedenheit im Herzen auf den Heimweg. Herzlichen Dank an alle Beteiligten für diesen schönen Anlass.



Bild Joe Niederberger

Passend zur Wallfahrt ein kleines Gedicht:

Kleine Feiertage

Feiern kann man jeden Tag.
Komm, wir feiern unser Leben,
feiern, dass die Sonne noch am Himmel,
dass die Bäume Schatten spenden,
dass die Vögel fröhlich pfeifen,
dass es blüht an allen Enden.

Doris Bewernitz

Das Leben im Seilpark

Eine motivierte Gruppe von Firmkandidat*innen aus Feusisberg, Schindellegi und Wollerau erlebten am Sonntag, 30. Mai, einen abwechslungsreichen Nachmittag im Seilpark als Wahlpflichtangebot auf dem Firmweg. Hoch in den Bäumen warteten diverse Hindernisse auf die jungen Erwachsenen. Gut gesichert an Karabinern ging es hinauf auf die Startplattform. Nicht nur Kraft und Ausdauer brauchte es, sondern auch ab und an ein bisschen Mut, den ersten Schritt zu wagen oder sich auf die Hinweise und Tipps der Kolleg*innen zu verlassen respektive dem Material, der Technik und sich selbst zu vertrauen. Viele Themen, die die jungen Erwachsenen auch aus ihrem Leben kennen, wie «an die eigenen Grenzen kommen», «über sich hinauswachsen», «etwas wagen», «probieren und nicht studieren», «manchmal muss man erst mal wieder einen Schritt zurück» oder «sich selbst übertreffen», erlebte man 1:1 auch im Seilpark. Mit all diesen Erfahrungen im Gepäck reisten die jungen Erwachsenen nach einem fast schon sommerlich warmen Halbtage zurück in die Höfe. Ein grosses Dankeschön allen, die etwas zu diesem eindrücklichen Anlass beigetragen haben.



Bild Martin Buck

Vereine / Gruppen

Informationsstelle für Altersfragen

Mittwoch, 9. Juni

14:00 Treffpunkt Bushaltestelle Dorfplatz Wollerau zum ca. 1½-stündigen Spaziergang. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Stubete Schindellegi

Es wird wieder gejasst, am Freitag, 11. Juni.

Da die geplante Stubete-Reise wegen der Planungsunsicherheiten abgesagt wurde, haben wir uns nach den jüngsten Lockerungsschritten des Bundesrats dazu entschlossen, die Stubete am 11. Juni zu öffnen. Los gehts um 13:30 Uhr im Forum St. Anna in Schindellegi. Wir laden alle Jassfreunde herzlich ein. Das Stubete-Team mit Dorli Huber, Trudi Portmann und Anita Höfer freut sich nach der langen Pause wieder auf einen geselligen und gemütlichen Anlass.

Für Fragen steht Ihnen unsere sozial-diakonische Mitarbeiterin, Anita Höfer, unter Tel. 044 787 01 70 gerne zur Verfügung.



Voranzeigen

Frauengemeinschaft Wollerau

Mittwoch, 16. Juni

Die Generalversammlung der Frauengemeinschaft Wollerau wird schriftlich durchgeführt, die Post wird in den nächsten Tagen versandt.

Seniorenferien in Interlaken

Samstag, 21. August, bis Donnerstag, 26. August

Anmeldung bis zum 15. Juni an die Informationsstelle für Altersfragen unter Telefon 043 888 12 81 / altersfragen@wollerau.ch oder beim Seelsorgeraum Berg, Telefon 044 787 01 70 / anita.hoefer@seelsorge-raum-berg.ch.

BEICHTGELEGENHEIT

Jeden ersten Samstag im Monat um 16:45 Uhr in der Pfarrkirche Wollerau oder nach Vereinbarung.

Impuls zum Sonntag



Bild Sandra Steiner (Goldseeli bei Lauerz)

Wir preisen dich, Vater;
wir danken dir
für deinen Sohn, Jesus Christus.

Samen der Hoffnung,
in die Erde gesät, ist er
Brot für die Hungernden,
Zuflucht für die Ausgestossenen,
Weg für die Irrenden;
Antwort für die Zweifelnden,
Wohnung für die Heimatlosen,
Verheissung für die Sterbenden,
Liebe für die Ungeliebten,
Anfang einer neuen Gemeinschaft.

Wir preisen dich, Vater;
wir danken dir
für deinen Sohn, Jesus Christus.

Jean-Jacques Rousseau

Nichts ausser einer gähnenden Leere!

Nein, der Druckerei ist nicht die Tinte ausgegangen. Und nochmals nein, auch der Schreibende war nicht zu faul oder zu spät dran und hat deshalb keinen Text für die Titelseite geschrieben. Aber ja, es steht tatsächlich nichts auf der Frontseite geschrieben.

Diese Woche gibt es kein «angedacht». Es gibt keinen mehr oder weniger tiefgründigen Text auf Seite 1 des Kirchenblatts. Ganz bewusst nichts. Denn wenn man nichts sagt, sagt das manchmal viel mehr aus, als wenn man etwas sagt. Ganz nach dem Motto: «Weniger ist mehr.» Vielleicht wird im ersten Moment über die gähnende Leere auf der Frontseite gerätselt, gemunkelt oder gesprochen, vielleicht sogar etwas mehr als bei einem «normalen» Kirchenblatt, das aussieht wie immer. Wir sind uns gewohnt, dass so vieles ganz selbstverständlich ist. Doch das ist es nicht. Was für eine Bedeutung und Wichtigkeit etwas hat, das erkennt man manchmal erst, wenn es plötzlich nicht mehr da ist. Doch dann ist es oft zu spät.

Nichts ist selbstverständlich

Wir Menschen sind Gewohnheitstiere. Das Kirchenblatt am Freitag als Beilage des «Höfner Volksblatts», die Gottesdienste am Wochenende, den abwechslungsreichen Religionsunterricht jede Woche, die regelmässigen Anlässe für Familien, Jugendliche, Erwachsene sowie Seniorinnen und Senioren – und vieles mehr. Es gäbe noch

dutzende weitere Beispiele von Angeboten und Diensten, die die Kirche und ihre Menschen tagtäglich tun, im Kleinen wie im Grossen, für ganze Gruppen oder einzelne Personen, gross aufgezogen oder ganz selbstverständlich im Alltag.

All dies ist nur möglich dank vielen unzähligen Stunden von freiwilligem Engagement, professionellen Mitarbeitenden und den Kirchensteuern. Alles Dinge, die nicht selbstverständlich sind, oft aber als selbstverständlich angesehen werden. Doch es geht schneller, als man denkt, und plötzlich ist etwas nicht mehr da. Bedauerlicherweise gibt es in letzter Zeit immer weniger Leute, die sich ehrenamtlich (und auch hauptamtlich) für die Kirche engagieren. Und genauso gibt es leider immer wieder Menschen, die aus den unterschiedlichsten

Gründen keine Kirchensteuern mehr bezahlen.

Es braucht uns alle

Geht diese Tendenz weiter, würde es irgendwann mal nicht nur bei der leeren Titelseite bleiben, sondern es würde gar kein Höfner Kirchenblatt mehr geben – irgendwann vielleicht dann auch keine Diakonie, Liturgie, Katechese und Gemeinschaftsanlässe mehr. Geniessen wir also all die Dinge, die Kirche ausmachen und die wir jetzt noch haben, ganz bewusst – es ist alles andere als selbstverständlich. Und schauen wir gleichzeitig, dass auch die Zukunft der Kirche gesichert bleibt: Dazu braucht es alle, auch Dich!

Martin Buck, Jugendseelsorger



Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Telefon 044 784 80 78 / info@feg-hoeefe.ch
www.feg-hoeefe.ch / Pfarrer Daniel Vassen

*Wenn sich eine Tür schliesst,
öffnet sich eine andere.
Aber wir sehen oft so lange und so wehmütig
auf die geschlossene Tür, dass wir diejenige,
die sich für uns öffnet, gar nicht wahrnehmen.*

Alexander Graham Bell

Gottesdienste – Agenda

Sonntag, 6. Juni

10:00 Gottesdienst mit 50 Personen
vor Ort und im Livestream unter
www.feg-hoeefe.ch/live
Predigt: Pfr. Hansjörg Sprenger,
FEG Ilanz
Kinderhüeti Arche, Kidsträff,
Preteens, Three6Teens

Montag, 7. Juni

14:00 Nähtreff

Dienstag, 8. Juni

06:00 Frühgebet im Kapellhof

Sonntag, 13. Juni

10:00 Gottesdienst mit 50 Personen
vor Ort und im Livestream unter
www.feg-hoeefe.ch/live

Predigt: Pfr. Samuel Haller,
FCG Buttikon
Kinderhüeti Arche, Kidsträff,
Preteens, Three6Teens

Anmeldung für die Gottesdienste unter
www.feg-hoeefe.ch/live.



Impressum

Redaktion und Verlag:
Theiler Druck AG
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau
Tel. 044 787 03 00, Fax 044 787 03 01